



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Finaler Aktionstag zur Jurakorallen-Ausstellung

28.10.2016

Kinder ab 7 Jahren können die urzeitliche Korallenfauna der Schwäbischen Alb hautnah erleben

Unter dem Motto „Wunder der Natur“ können Kinder ab 7 Jahren am 2. November 2016 von 14:00 bis 16:00 die urzeitliche Korallenfauna der Schwäbischen Alb hautnah erleben und im Rahmen einer Sonderführung auf eine spannende Zeitreise gehen. Anschließend können die Kinder Fossilien-Nachbildungen aus Gips herstellen und diese bemalen. Ab 19:30 Uhr nimmt der Fossilienexperte Ulrich Sauerborn Interessierte mit auf eine beeindruckende „Tauchfahrt in die Jurazeit“.

Das Great Barrier Reef vor der Küste Australiens mit seinen farbenprächtigen und vielfältigen Korallen ist faszinierend. Viele Menschen wollen dort einen Tauchgang wagen, um diese mit eigenen Augen sehen zu können. Aber nicht nur in weiter Ferne gibt es wunderschönen Korallen zu bestaunen – auch auf der Schwäbischen Alb ist dies möglich. Im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen sind derzeit Exponate der einzigartigen Korallenfauna der Schwäbischen Alb ausgestellt. Mit dem Besuch der Ausstellung tauchen die Gäste in eine fast unbekanntes Vergangenheit der Schwäbischen Alb ein. Damals war die Alb noch vollständig mit Wasser bedeckt, weshalb im Vergleich zu heute auch völlig andere Tiere und Pflanzen dort lebten.

Zu den schönsten Fossilien, die auf der Schwäbischen Alb gesammelt werden können, gehören die rund 150 Millionen Jahre alten Jurakorallen. Daneben sind aber auch viele andere Lebewesen wie stachelige Seeigel, bunte Muscheln, Schnecken oder filigrane Seelilien, die im damaligen Korallenriff lebten, zu bestaunen. Durch Verkieselung sind diese Fossilien meist einmalig gut erhalten. Sie erzählen uns vom bunten und reichen Leben im flachen tropischen Meer zum Ende der Jurazeit, das durchaus mit der Artenvielfalt heutiger Korallenriffe vergleichbar ist.

Für Kinder und Erwachsene wird die Vielfalt der urzeitlichen Lebewesen am finalen Aktionstag zur Sonderausstellung am 2. November 2016 hautnah erlebbar. Zu Beginn um 14:00 Uhr gehen die Kinder mit dem Kurator der Ausstellung und Leiter des Limes- und Urweltmuseums in Aalen sowie Vorsitzenden der Geologengruppe Ostalb e.V. Ulrich Sauerborn, durch die Sonderausstellung. Im Anschluss besteht für die Kinder das Angebot, Gipsabgüsse von Fossilien herzustellen und diese zu bemalen. Eltern dürfen ihre Kinder gerne begleiten und beim Gestalten unterstützen.

Gegen 19:30 Uhr berichtet Ulrich Sauerborn von dem Artenreichtum und der Verkieselung. Mit Bildern stellt er unter anderem die aufwändige Freilegung der Korallen vor.

Die Teilnahme je Veranstaltung kostet 5,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Biosphärenzentrums unter 07381/ 932938-31. Der Vortrag findet in Kooperation mit der VHS Bad Urach - Münsingen statt.

Hintergrundinformation:

Die Sonderausstellung „Wunder der Natur – Jurakorallen aus dem UNESCO Geopark Schwäbische Alb“ ist seit dem 30. Juli 2016 im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb geöffnet und endet am 6. November 2016.

Bildunterschrift:

Finaler Aktionstag zur Jurakorallen-Ausstellung mit Fossilienexperte Ulrich Sauerborn, Foto: Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Herr Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Tel.: 07381/932938-14, oder Herr Simon Kistner, Pressereferent, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Leiter
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Katrin
Rochner**
Stellv.
Leiterin
der
Koordini

erungs-
und
Pressest
elle |
Pressesp
recherin
für die
Abteilun
gen
1,2,4,5



**Martina
Bitzer**
Pressesp
recherin
für die
Abteilun
gen 3,
10 und
11



**Dr.
Stefan
Meißner**
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien